Pressemitteilung

Unterföhring, 15.11.2021 – TSU348

Fachartikel

Weinproduzent verkürzt mit neuer Förderkette Ausfallzeiten im Abfüllprozess

Ein Prosit auf die Kette

**Ein deutscher Weinproduzent konnte seine Produktivität beim Transport der Weinflaschen durch den Produktionsprozess verbessern, indem er die herkömmliche Förderkette durch eine korrosionsgeschützte Kette ersetzt hat. Mit dem Austausch durch die Neptune-Kette verringerten sich die Ausfallzeiten und der Wartungsaufwand. Die längere Lebensdauer minimierte schließlich die Gesamtbetriebskosten.**

Der Weinproduzent verwendet bei der Weinabfüllung eine Reihe von Förderbändern, mit denen die Flaschen durch den Produktionsprozess geführt werden. Am Ende der Anlage erfolgt eine Pufferung der Flaschen und sie werden auf einem Wendelförderer gesammelt. Eine Rollenkette treibt diesen Spiralförderer an. Allerdings korrodierten die Ketten bisher in der nassen Umgebung schnell. Zudem unterliegen sie einer hohen Reibung, was zu einer kurzen Lebensdauer führte.

Die Position der Kette ist wartungstechnisch schwer erreichbar. Auch eine Nachschmierung ist aufgrund der Nässe schwierig umzusetzen. Wegen der unregelmäßigen Schmierung in Verbindung mit den korrosiven Bedingungen musste die Kette des Spiralförderers alle zwei Jahre ausgetauscht werden. Die hohen Beschaffungskosten und die durch die schwere Zugänglichkeit erhöhten Ausfallzeiten verringerten die Produktivität des Weinproduzenten.

Nachdem der Weinhersteller die alte Kette des Spiralförderers durch die Qualitätskette Neptune von TSUBAKI ersetzt hatte, konnte er seine Total Costs of Ownership (TCO) deutlich senken. Die Neptune Kette ist speziell für den Einsatz in korrosiven Umgebungen ausgelegt. Sie hat nun die bisherige zweijährige Lebensdauer der alten Kette deutlich übertroffen.

Beständigkeit durch Oberflächenbehandlung

Die hohe Haltbarkeit der Neptune Kette ist auf ihre innovative Oberflächenbehandlung zurückzuführen. Diese gewährleistet eine hohen Korrosions- und Chemikalienbeständigkeit. Die Beschichtung hält mühelos alkalischen Reinigungsmitteln, Salzwasser, saurem Regen und anderen widrigen Wetterbedingungen stand. Die Neptune wurde 700 Stunden im Salzwassersprühnebel getestet und 2.000 Stunden auf die Beständigkeit gegen Natriumhypochlorit und Natronlauge. Beides wird häufig als Reinigungsmittel in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie eingesetzt.

Die Laschen, Buchsen und Bolzen haben zwei spezielle Schichten einschließlich einer Harzschicht. Diese schützen maximal vor Verschleiß. Die Kette ist aber auch beständig gegen Temperaturwechsel und übermäßige Feuchtigkeit.

Während Anwender bei anderen korrosionsgeschützten Ketten wie Edelstahlausführungen in Sachen Festigkeit Zugeständnisse machen müssen, bleibt ihnen das beim Einsatz der Neptune erspart. Die Kohlenstoffstahlkette bietet die gleiche Zugfestigkeit und zulässige Belastung wie die strapazierfähigen Standardrollenketten des führenden Herstellers für antriebstechnische Produkte. Die spezielle Beschichtung schützt zudem vor Reibung, welche den Kettenverschleiß beschleunigt. Das wird erreicht, indem der starke dynamische Kontakt zwischen Rolle und Kettenrad minimiert ist.

Die Neptun-Kette von TSUBAKI ist RoHS-konform. Damit ist sie frei von schädlichem sechswertigem Chrome und anderen potenziell gefährlichen Elementen wie Arsen, Blei, Quecksilber oder Cadmium.

**Bilder:**

**TSU348-Weinabfuellung1.jpg: Ein deutscher Weinproduzent nutzt eine Reihe von Förderbändern, um seine Flaschen durch den Produktionsprozess zu transportieren. Am Ende der Anlage werden die Flaschen gepuffert und auf einem Wendelförderer gesammelt. (Bildquelle: istock-97151143 – mrfotos)**

**TSU348-Weinabfuellung2.jpg: Mit ihren korrosionshemmenden Eigenschaften eignet sich die Neptun-Kette für Anwendungen, die einer häufigen und strengen alkalischen Reinigung und nassen Umgebungen ausgesetzt sind.**

Kontakt:

#### TSUBAKI Deutschland GmbH, Oskar-Messter-Str. 33, 85737 Ismaning Tel.: +49 (0) 89 2000 133 80, Fax: +49 (0) 89 958 467 60

E-Mail: antriebstechnik@tsubaki.de, Web: [http://tsubaki.de](http://www.tsubaki.de)

Bei Veröffentlichung erbitten wir **je ein** **Belegexemplar**.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------- Presse Service Büro GbR, Sirchenrieder Str. 4, 86510 Ried, Tel.: +49 8233 2120 943,
Fax: +49 8762 7377 533, E-Mail: angela.struck@presseservicebuero.de, [www.presseservicebuero.de](http://www.presseservicebuero.de)